



"Schade, nicht getroffen" oder "Getroffen!" Diese Ausrufe waren am Sonntag, den 22.3.2015 in der Kirche in Boscheln vor dem Beginn des KiGo 10-14 zu vernehmen. Nachdem wieder die nötige Ruhe eingekehrt war begann der Gottesdienst, dem das Textwort aus 1. Samuel 17 Vers 40 zu Grunde lag. "...und nahm seinen Stab in die Hand und wählte fünf glatte Steine aus dem Bach und tat sie in seine Hirtentasche, die ihm als Köcher diente, und nahm die Schleuder in die Hand und ging dem Philister entgegen."

Der Grund für die Ausrufe vor dem Gottesdienst lag an der Aufgabe, die den Kindern gestellt worden war. Sie sollten versuchen, einen kleinen Stein in einen von drei Behältern zu werfen, die mit den Worten Vertrauen, Freude und Mut beschriftet waren. Auch wir, erklärte Evangelist Dieter Saballus den Anwesenden, stünden vor Aufgaben, die uns so groß erschienen, wie David der Riese Goliath. Uns stünden aber auch Steine zur Verfügung, um diese Aufgaben zu bewältigen. Auch der Wille ist einer dieser Steine, fuhr Evangelist Saballus fort, bei dem es aber gar nicht immer so einfach ist, diesen auch durchzuhalten. Aber der Wille sei letztendlich ausschlaggebend dafür, dass man seine Aufgabe auch beginnt.

Mut!

Seinen Freunden zu sagen, dass man am Sonntag zum KiGo gehe, erfordere auch bei manchen Mut, merkte Evangelist Saballus an. Um so größer wäre dann die Freude, wenn Gott uns geholfen habe, Mut zu zeigen. Und das Gott uns hilft, darauf könnten wir fest vertrauen.

Mit dem Satz: "Bitte vertraut auf Gott, dass er uns Willen und Mut gibt unsere persönlichen "Goliaths" zu besiegen, um dann die Freude zu erleben!" beendete Evangelist Dieter Saballus seinen Wortbeitrag.

Das KiGo-Team vergrößert sich!

Um dem KiGo und den Unterrichten neue Impulse zu geben, hat sich das Team vergrößert. Thomas Hüging und Thorsten Friess haben sich bereit erklärt im KiGo selber, aber auch im Konfirmanden- und Religionsunterricht mitzuwirken.

Herzlich Willkommen im Team und viel Freude und Segen bei der Mitarbeit!

27. Februar 2015

